# Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz Sausedlitz Roibitz Roitzschiora

Jahrgang 2006

Freitag, den 17. März 2006

Nummer 3

# 1. März 2006



# 2. Gebuffstag unserer Reibifzer Driffinge

# Die Reibitzer Drillinge Ivonne, Ines und Mario Jung hatten am 01.03.2006 ihren 2. Geburtstag

Allen Dreien geht es gut. Sie toben herum, necken, streiten und vertragen sich wieder. Wie es sich bei Kindern dieser Altersgruppe so verhält. Auch setzen sich die Drillinge bei ihren anderen Geschwistern gewaltig durch und lassen sich einfach nichts gefallen. Sie gehen geme mit Mama und Papa spazieren und machen viel Dummheiten, d. h. sie sind ganz schön neugierig geworden. Werden sie beim Dummheiten machen mal erwischt, schiebt einer dem anderen die Schuld zu. Keiner will es dann gewesen sein, denn da halten die Drei zusammen. Und das ist gut so.

Kurzer Steckbrief:

- Mario ist ein kleiner sensibler Junge, aber er teilt auch gerne aus. Nur mit dem Einstecken hält er es nicht so.

- Ines ist eine kleine Wilde. Sie hat keine Angst und lässt es in manchen Dingen drauf ankommen.

- Ivonne stellt die kleine Ruhige dar. Dafür weiß sie aber alles besser und hat immer das letzte Wort (Stille Wasser sind nun mal tief!). Jeder hat eben seinen eigenen Charakter.

Mama und Papa haben jetzt ganz schön zu tun. Den ganzen Tag wollen Ines, Ivonne und Mario beschäftigt werden. Erzählen können sie auch schon schön und viel. Mit dem Hören ist es etwas anders, denn da kommt es darauf an, was sie hören wollen. Beim Essen sind die drei Hübschen auch wählerisch.

Am liebsten mögen sie Kartoffeln, Schnitzel und Gemüse, aber auch mal eine gute Suppe. Nachtisch wird groß angesagt. Es kann aus einem Stück Schokolade oder einem Becher Fruchtzwerge bestehen. Essen so ganz allein ist out. Jeder von den Drillingen teilt sein Essen mit dem anderen, d. h. es darf jeder von dem anderen Teller kosten. Die Devise lautet, auf dem anderen Teller könnte das Schnitzel ia noch besser schmecken.

Macht weiter so, Ivonne, Ines und Mario. Ihr seid auf dem besten Weg, euch zu eigenständigen, prachtvollen Mädels bzw. Jungen zu entwickeln.

# Eine Reise durch das Märchenland

Unter diesem Motto feierten die Grundschulkinder zu Fastnacht ihren Schulfasching. Wenn so ein Fest richtig gelingen soll, muss es gut vorbereitet werden. Darum stand dieser Tag schon vor den Winterferien auf dem Arbeitsprogramm. Dabei ging es nicht nur um Ablauf der Feier und die richtigen Kostüme. Im Unterricht lernten die Schüler auch, warum feiern wir überhaupt Fasching, welche Bräuche gibt es dazu in der Welt, wie wollen wir diesen Tag feiern, damit alle Freude daran haben können.



Schlemmen, wie im "Schlaraffenland"



1001 Nacht" - in die Lüfte mit dem "Fliegenden Teppich"

Man sieht also, auch lustige Angelegenheiten wollen durchaus ernst genommen werden.

Um 9.00 Uhr ging das Fest dann richtig los. Die Turnhalle hatten die Lehrer und einige stets treue und hilfsbereite Eltern geschmückt. Zahlreiche Mütter hatten leckeren Kuchen für das Schlaraffenland gebacken, den sich die Ritter, Prinzen, Prinzessinnen, Hexen, Zauberer und wer auch immer später munden ließen. Doch an den Anfang des Faschings gehört immer erst ei mal eine Vorstellungsrunde mit viel Beifall.



Reges Treiben auf dem Tanzparkett

Das Märchenland Turnhalle hatte dann viele Stationen, an denen sich jeder nach Lust und Laune betätigen konnte. Bei Frau Hohe (eigentlich Frau Nagel) konnte man mit Watteflöckchen Zielwerfen machen. Frau Weiand und viele Kinder als Helfer bewegte einen "Fliegenden Teppich", eine dicke Matte auf Medizinbällen gelagert, bis der Flieger auf allen Vieren saß. Bei Frau Scherbacher an den Kletterstangen konnte man versuchen Rapunzel zu befreien. Frau Anders gab das Kommando für den Lauf mit Siebenmeilenstiefeln. Wie bei Aschenputtel waren bei Frau Kerber Erbsen und Bohnen zu sortieren: "Die guten ins Töpfchen, ...". Auch Märchenhochzeit konnte man feiern, sogar mit Urkunde und Küsschen, Standesbeamte war Frau Bergmann.



Ja, und für "Böse" gab es ein Gefängnis, das aber nur ganz freiwillig von lieben Kindern ausprobiert wurde. Wo gäbe es bei uns auch Bösewichte?

Frau Scherbacher im neuen Outfit

Ganz besonders viel Spaß hatten alle bei den gemeinsamen Spielen, wie Turniertanz, Kutschfahrt oder auch Stuhltanz. Am Ende riefen alle mit voller Stimme aus vollem Herzen: "Es war

super!" Oder: 7-, 8-, 9-, 10-Klasse!

Allen Helfern ein ganz herzliches Dankeschön!

# **Amtliche Mitteilungen**

# Öffentliche Bekanntmachung

#### Werte Bürgerinnen und Bürger!

Gemäß § 76 (1) der Sächsischen Gemeindeordnung wird der Entwurf der Haushaltssatzung 2006 mit allen Planteilen in der Zeit vom 20.03. - 28.03.2006 in der Gemeindeverwaltung Löbnitz, Parkstraße 15, öffentlich ausgelegt und kann während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum 06.04.2006 Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Löbnitz, den 6. März 2006

gez. G. Prautzsch Bürgermeisterin

#### In der letzten Gemeinderatssitzung am 27. Februar 2006 wurden nachfolgend aufgeführte Punkte beraten und beschlossen

#### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch die Vorsitzende

Berichterstattung zum gegenwärtigen Stand der Verwirklichung der Projektidee "Errichtung eines Umwelt- und Naturschutzinformationszentrums am Seelhausener See" durch Herm Hans-Udo Weiland vom BUND Landesverband Sachsen e. V

3. Bürgerfragestunde

- 2. Lesung des Haushaltsplanes der Gemeinde Löbnitz für das Haushaltsjahr 2006
- 5. Informationen
- Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 30.01.2006

#### Nichtöffentlicher Teil

- 7. Informationen der Bürgermeisterin
- 8. Rätefragestunde
- Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 30.01.2006

#### **Zum Tagesordnungspunkt 1:**

Die Bürgermeisterin begrüßte die Damen und Herren Gemeinderäte sowie die anwesenden Gäste. Zur Sitzung des Gemeinderates Löbnitz wurde form- und fristgerecht eingeladen. Der Gemeinderat war mit 12 anwesenden Gemeinderäten und der Bürgermeisterin beschlussfähig. Auf Anfrage der Bürgermeistein gab es keine Änderungswünsche zur Tagesordnung und die Tagesordnung wurde anschließend durch den Gemeinderat bestätigt.

**Zum Tagesordnungspunkt 2:** 

Herr Weiland berichtete anhand eines plastischen Modellentwurfes über die Projektidee "Errichtung eines Umwelt- und Naturschutzinformationszentrums am Seelhausener See".

Besonderes Augenmerk wird bei dem vorliegenden Projekt darauf gelegt, dass eine gesunde Symbiose zwischen Ökologie und Ökonomie erreicht wird. Einerseits soll einer möglichst großen Anzahl zukünftiger Besucher/Nutzer eine weitestgehend uneingeschränkte Naturbeobachtung möglich sein, andererseits soll die Anlage in gewissen Bestandteilen auch wirtschaftlich betrieben werden können, um damit die zukünftig anfallenden Betriebskosten decken zu können. Insofern ist u. a. auch die Errichtung einer gastronomischen Einrichtung geplant. Gleichzeitig wird derzeit die Variante bevorzugt, dass sich für den Betreiber der gastronomischen Einrichtung auch eine Anliegerwohnung im Objekt befinden soll. Dies hätte den Vorteil, dass die Einrichtung ganztägig besetzt ist und somit in gewissen Teilen auch überwacht werden kann, so Herr Weiland.

Eventuell könnten auch regional landwirtschaftliche Unternehmen ihre Produkte zu gewissen Zeitpunkten (Aktionstagen) anbieten oder weitere gezielte Veranstaltungen stattfinden.

Die vorgesehene Beobachtungsstelle soll halböffentlich angelegt sein.

Mit Verwirklichung dieses Projektes könnte die touristische Anziehungskraft der Bergbaufolgelandschaft um Löbnitz erhöht werden, da eine solche Einrichtung auch für die Bevölkerung hinsichtlich der Nähe zur Bitterfelder Wasserfront sehr attraktiv wäre und durch seine Angebote ein Alleinstellungsmerkmal in Anspruch nehmen könnte.

Die Stromversorgung soll über eine Solarstromerzeugung gewährleistet werden.

Nach Informationen von Herrn Weiland, könnte entweder der BUND selbst oder eine vergleichbare Gesellschaft als Betreiber des Umwelt- und Naturschutzzentrums infrage kommen. Dies müsste wegen der steuerlichen Veranlagung noch durch die Wirtschaftsprüfer des BUND abgeklärt werden.

Abschließend teilte Herr Weiland mit, dass am 3. März 2006 erneut der Koordinierungskreis von Leader + tagt. In dieser Sitzung wird die gesamte Projektidee nochmals ausführlich vorgestellt und darüber beraten werden. Herr Weiland hofft, dass er im Anschluss an diese Sitzung die Zustimmung für die Auftragsvergabe einer Machbarkeitsstudie erhält und bis zum Jahresende diese Machbarkeitsstudie abgeschlossen ist und allen Beteiligten vorliegt.

#### **Zum Tagesordnungspunkt 3:**

Frau Emrich befragte Herrn Weiland nochmals kurz zur angedachten Strom- und Wasserversorgung des Informationszentrums.

Dieser antwortete, dass die Stromversorgung über eine Solarerzeugung vorgenommen werden soll. Die Wasserversorgung soll ebenfalls weitestgehend unter dem ökologischen Gesichtspunkt, sprich über Brunnen, Regenwasserzystemen etc. gewährleistet werden. Dieser Sachverhalt muss jedoch in der Machbarkeitsstudie konkret behandelt werden, so Herr Weiland.

Weiterhin fragte Frau Emrich an, wie der aktuelle Stand hinsichtlich der Gebührenerhöhungen/Beiträgen durch den AZV "Unteres Leinetal" ist.

Frau Prautzsch fasste daraufhin kurz die Ergebnisse der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung zu diesem Sachverhalt zusammen.

Die vom Gemeinderat angeforderten Berechnungen und Nacharbeiten des AZV "Unteres Leinetal" liegen noch nicht vor und daher hat sich am Sachstand auch nichts geändert. Unter den bisher vorgebrachten Argumenten wird eine Beitragserhebung durch den Gemeinderat Löbnitz abgelehnt.

#### Zum Tagesordnungspunkt 4:

Die Bürgermeisterin wies in ihrer Einleitung noch einmal auf die wichtigsten Bestandteile des Haushaltsplanes sowie die bedeutendsten Einnahmen bzw. Ausgaben hin. Sie fasste zudem nochmals die Ergebnisse der 1. Lesung aus der Gemeinderatssitzung im Januar zusammen und erklärte abschließend, dass sich der Haushaltsplan nur geringfügig gegenüber dem Exemplar der 1. Lesung geändert hat.

Herr Klotz erklärte, dass entsprechend der Festlegung im Gemeinderat 1.100 EUR aus der letztjährigen überörtlichen Jugendarbeit zu 600 EUR den Vereinen und zu 500 EUR den Jugendfeuerwehren zukommt. Darüber hinaus wurden noch 1.600 EUR Beteiligungskosten der Gemeinde Löbnitz für den Seenkoordinator bereitgestellt. Eine in dieser Höhe erfolgte Aufstockung des Straßenlastenausgleiches führt zur Finanzierung des vorgenannten Mehraufwandes.

Darüber hinaus gab es noch eine Verschiebung bei der Einnahme aus der anteiligen Einkommenssteuer, welche jedoch im Umkehrschluss für eine erhöhte Ausgabe bei der Gewerbesteuer- sowie Kreisumlage benötigt wird.

Nach zustimmenden Äußerungen von verschiedenen Ratsmitgliedern verwies die Verwaltung darauf, dass der Entwurf der Haushaltssatzung mit allen Bestandteilen vom 20.03. - 28.03.2006 in der Gemeindeverwaltung ausgelegt wird und dass Einwohner und Abgabenpflichtige bis zum 6. April 2006 Einwendungen gegen diesen Entwurf erheben können.

In der nächsten planmäßigen Gemeinderatssitzung am 10. April 2006 sollte die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2006 durch den Gemeinderat verabschiedet werden.

#### **Zum Tagsordnungspunkt 5:**

#### 1. Information

Frau Prautzsch informierte, dass bis zum jetzigen Zeitpunkt 40 Bewohner des neu errichteten Pflegeheimes angemeldet wurden und informierte über die Altersstruktur der Angemeldeten.

#### 2. Information

Die Bürgermeisterin informierte die Gemeinderäte über eine Beratung im Landratsamt Delitzsch zum derzeit allgegenwärtigen Thema der Vogelgrippe und über die bereits eingeleiteten Vorsichtsmaßnahmen in der Gemeinde (wie z. B. das Bereithalten von Desinfektionsmitteln etc.).

#### 3. Information

Die 3. Information der Bürgermeisterin bezog sich auf eine Anfrage der durch Biber im Bereich der "Alten Mulde" verursachten Schäden. Sie verwies darauf, dass die "Alte Mulde" ein Gewässer 1. Ordnung ist und sich nicht in der Zuständigkeit der Gemeinde Löbnitz befindet, d. h. die Gemeinde Löbnitz nicht befugt ist, in diesem Bereich Neuanpflanzungen oder andere Maßnahmen "wie das Umsetzen von Biberbeständen" vorzunehmen.

#### Zum Tagesordnungspunkt 6:

Die Gemeinderäte bestätigten die Niederschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 30.01.2006.

#### - Ende des Öffentlichen Teiles -

Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 27. Februar 2006 wurden keine Beschlüsse gefasst.

# Informationen und Mitteilungen

# Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

#### Pressemitteilung

#### Haushaltsbefragung - Mikrozensus 2006

Wie in jedem Jahr werden auch 2006 im Freistaat Sachsen wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt.

Der Mikrozensus ("kleine Volkszählung") ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20.000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2006 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation der Haushalte. Neben der Wohnfläche und dem Baualter der Wohnung werden unter anderem die Heizungsart und die Höhe der Miete sowie der Nebenkosten erhoben.

Mit der seit 2005 stattfindenden unterjährigen (wöchentlichen) Befragung der Haushalte können Veränderungen der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse schneller festgestellt werden. Insgesamt trägt der Übergang zur Unterjährigkeit der Erhebung einem zunehmenden Bedarf aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft nach immer aktuelleren Daten adäquat Rechnung. Des Weiteren wird der Forderung der Europäischen Union nach international vergleichbaren Arbeitsmarktdaten (ILO-Erwerbslosenzahlen) entsprochen.

Die Auswahl der rund 20.000 zu befragenden Haushalte in Sachsen erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann in vier aufeinander folgenden Jahren befragt.

Die Haushalte können zwischen der Zeit sparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen.

Die Erhebungsbeauftragten des Statistischen Landesamtes können sich mit einem Sonderausweis legitimieren. Sie werden durch eine intensive Schulung auf ihre Aufgabe vorbereitet. Die Erhebungsbeauftragten sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Bei Fragen z. B. zur Auskunftspflicht oder zum Datenschutz steht beim Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen Frau Ina Helbig, Telefon 0 35 78/33-21 40, zur Verfügung.

#### Was? Wann? Wo?

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

vom 13.03.2006 - 19.03.2006 Dr. Wilhelm vom 20.03.2006 - 26.03.2006 Dr. Fichtner vom 27.03.2006 - 02.04.2006 Dr. Schlegel vom 03.04.2006 - 09.04.2006 Dr. Wilhelm vom 10.04.2006 - 15.04.2006 Dr. Fichtner Änderungen sind möglich.

Dr. Schlegel ist telefonisch unter den Nummern 7 21 32 und 01 60/7 81 79 65 zu erreichen.

#### TÜV in der Löbnitzer Landtechnik

Montag, den 27.03.2006 Montag, den 10.04.2006

# Information der Schiedsstelle Löbnitz

Nächste Sprechzeit am 11.04.2006 von 18.00 - 19.00 Uhr.

#### Vereinsnachrichten

#### **FFW Löbnitz**

Versammlung am 07.04.2006 um 20.00 Uhr

#### FFw Rotschjora

Versammlung am 21.04.2006 um 19.00 Uhr

#### **FFW Reibitz**

Versammlung am 21.04.2006 um 19.00 Uhr Antreteordnung und Sitzordnung, verantwortlich: Wehrleitung

#### **FFW Sausedlitz**

Versammlung am 21.04.2006 um 19.00 Uhr

# Osterfeuer der Jugendfeuerwehr Sausedlitz

am 08.04.2006 auf dem Sportplatz Sausedlitz Beginn: 17.00 Uhr Fackelumzug ca. 18.30 Uhr Für Getränke und Imbiss vom Grill ist gesorgt!



# LSG Löbnitz e. V. - Abt. Kegeln

#### Bezirksklasse

LSG Löbnitz I. 5039 Kegel - SV Espenhain 4651 Kegel Die Löbnitzer wussten bei diesem Spiel um was es geht, Tabellenführer oder 2. Platz, der zu einem Ausscheidungsturnier für die Bezirksliga berechtigt. Gleich das erste Paar Sven Recktenwald 823 Kegel und Christian Kunze 862 Kegel holte 125 Kegel heraus. Auch das zweite Paar Mario Uhde 872 Kegel und Hartmut Hering 779 Kegel baute den Vorsprung weiter aus. Auch das Schlusspaar Carsten Bauer 836 Kegel und Manfred Koch 867 Kegel baute den hohen Vorsprung auf 388 Kegel aus. Nun geht es im letzten Spiel bei Post Leipzig um alles. Bei einem Sieg könnte man noch Staffelsieger werden.

Gute Ergebnisse Espenhain Sven Miedl 817 K., Klaus Naubert 810 K.

#### **Tabelle**

M. Steffen

labelle	
1. BW Zwenkau	20 : 6 Punkte
2. LSG Löbnitz	20 : 6 Punkte
3. Olympia Leipzig	16 : 10 Punkte
4. Post Leipzig	14 : 12 Punkte
5. SV Espenhain	12 : 14 Punkte
6. BW Deutzen	12 : 14 Punkte
7. Lok Döbeln	6 : 20 Punkte
8. Fortschritt Oschatz	4 : 22 Punkte

Gernot Baich spielte persönliche Bestleistung von 896 Kegel Olympia Leipzig 5251 Kegel - LSG Löbnitz II 5016 Kegel

Olympia ging gleich in Führung. Das Löbnitzer Paar Mario Uhde 874 Kegel und Uwe Recktenwald 686 Kegel hatte nichts entgegenzusetzen. Das zweite Löbnitzer Paar Gernot Baich 896 Kegel und Rene Dudziak 844 Kegel spielten ganz stark, konnten aber keine Kegel gutmachen. Das Löbnitzer Schlusspaar Robert Rothe 868 Kegel und Rene Scholz 848 Kegel spielten auch ganz stark. Obwohl man über 5000 Kegel spielte, gab es eine bittere Niederlage.

#### Tabelle:

1. KSV Engelsdorf	18:6 Punkte
2. Olympia Leipzig	14 : 10 Punkte
3. SV Leipzig 1910	14 : 10 Punkte
4. Hohnstädter SV	12 : 10 Punkte
5. SKV Waldheim	12 : 10 Punkte
6. LSG Löbnitz	10 : 14 Punkte
7. GW Eilenburg	6 : 16 Punkte
8. SV Seelingstädt	6:16 Punkte
M. Steffen	

#### **Endlauf Kreismeisterschaft C-Jugend**

In Sausedlitz trafen sich die besten 12 Spieler/-innen der C-Jugend. Gespielt wurden 60 Kugeln ins volle Bild, je Bahn 30 Yugeln.

Ji der weiblichen Jugend gab es einen großen Zweikampf zwischen der Doberschützerin Laura Fuß und der Löbnitzerin Elisabeth Hamann.

Am Ende wurde Laura Fuß Kreismeisterin mit 3 Kegel Vorsprung

#### **Platzierung**

1. Laura Fuß	376 Kegel F. A. Doberschütz
2. Elisabeth Hamann	273 Kegel LSG Löbnitz
3. Thea Kirsten	219 Kegel F. A. Doberschütz
4. Jennifer Ullrich	219 Kegel LSG Löbnitz
5. Rebecca Boost	210 Kegel LSG Löbnitz
6. Luise Mosler	204 Kegel F. A. Doberschütz
7. Vicky Simsreu	176 Kegel F. A. Doberschütz

Bei der männlichen Jugend gab es einen Löbnitzer Zweikampf zwischen Niklas Schönfelder und Marvin Solmus. Hier siegte Niklas Schönfelder mit 12 Kegel Vorsprung. Hier waren die Löbnitzer den Doberschützern klar überlegen. Auch der 3. Platz ging an Löbnitz.

#### **Platzierung**

1. Nikias Schonleider	299 Regel LSG Lobnitz	
2 Marvin Solms	287 Kegel LSG Löbnitz	
Adrian Löffler	279 Kegel LSG Löbnitz	
4. Toni Winkler	155 Kegel F. A. Doberschütz	2
5. Stefan Winkler	149 Kegel F. A. Doberschütz	Z

Die Siegerehrung wurde durch den KFA-Vorsitzenden, Klaus Spieth, durchgeführt. Die Kreismeister wurden mit einem Pokal geehrt. Die zweiten und dritten bekamen eine Urkunde. Bei der weiblichen Jugend gab es zwei 3. Plätze.

Besonderen Dank gilt den Gastgebern KSV Sausedlitz, Tilo Grune und dem Turnierleiter Pablo Sollms.

#### Bezirksklasse Männer

SV Blau-Weiß Deutzen, 4871 Kegel - LSG Löbnitz I. 4934 Kegel Das Löbnitzer Starterpaar Manfred Koch 864 Kegel und Sven Recktenwald 792 Kegel konnte ihre Gegenspieler nicht halten und ließen 33 Kegel drin.

Das zweite Paar Hartmut Hering 759 Kegel und Christian Kunze 860 Kegel konnte 29 Kegel gutmachen. Nun ging das Schlusspaar mit 4 Kegel Rückstand an den Start. Jetzt spielte das Löbnitzer Schlusspaar Carsten Bauer 824 Kegel und Roland Rothe 835 Kegel ihre Nervenstärke aus. Am Ende kam noch ein Sieg von 63 Kegel heraus. Mit diesem Sieg hatten die Löbnitzer weiter Anschluss zum Tabellenführer KSV Zwenkau.

Tagesbeste Deutzen: Thomas Döhler 856 Kegel

Tobias Schröder 843 Kegel

M. Steffen

# Kirchliche Nachrichten

# Katholische Pfarrvikarie "Christkönig"

#### **Heilige Messen**

jeweils am Sonntag um 10.30 Uhr

#### Abendmessen werktags

jeden Dienstag um 18.00 Uhr jeden Freitag um 17.00 Uhr Kreuzweg (bis 7. April)

# **Evangelischer Pfarrbereich Löbnitz**

#### Gottesdienste in Löbnitz

Sonntag, den 26.03.2006 um 14.00 Uhr mit Taufe

Freitag, den 31.03.2006 um 17.00 Uhr Gottesdienst zur Silberhochzeit

Sonntag, den 09.04.2006 um 10.30 Uhr mit Superintendent Dr. Stawenow

Donnerstag, den 13.04.2006 um 18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, den 16.04.2006 um 10.30 Uhr

Samstag, den 29.04.2006 um 14.00 Uhr "Goldene Konfirmation"

#### Gottesdienste in Sausedlitz

Sonntag, den 26.03.2006 um 10.30 Uhr Freitag, den 14.04.2006 um 10.30 Uhr mit Abendmahl Ostermontag, den 17.04.2006 um 10.30 Uhr

#### Frauenkreis

Dienstag, den 11.04.2006 um 14.00 Uhr

# Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch unseren Geburtstagskindern aus Löbnitz

am 22.03.	zum 75. Geburtstag
am 22.03.	zum 70. Geburtstag
am 25.03.	zum 70. Geburtstag
am 28.03.	zum 85. Geburtstag
am 02.04.	zum 70. Geburtstag
am 10.04.	zum 80. Geburtstag
	am 22.03. am 25.03. am 28.03. am 02.04.

Das Ehepaar Ruth und Werner Münch aus Roitzschjora feiert am 1. April 2006 das Fest der "Goldenen Hochzeit".

Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat wünschen allen Jubilaren Gesundheit, Glück und Wohlergehen und allen Bürgern ein schönes, erholsames Wochenende.



Die nächste
Ausgabe
erscheint am
Donnerstag,
dem 13. April
2006
Annahmeschluss
für redaktionelle
Beiträge und
Anzeigen ist

Donnerstag,

der 6. April

2006

# **URLAUB 2006**

mit ONSAM TOURS

...wir machen glückliche Urlauber

# DEUTSCHLAND

Frankische Schweiz	ab 266,-
Sylf, Hallig Hooge und Wattenmeer	ab 426,-
Ostfriesland mit Inseln	ab 446,-
Riigen und Hidensee	ab 406 -
Hansestädte entlang der Ostseeküste	ab 349
Hamburg	ab 266,-
Harz	ab 266,
Luneburger Heide	ab 392,-
Rhein in Flammon	ab 282,-
Rhein, Mosel und Neckor	ah 428,-
Mosel - Flussregion der Sinne	ah 366
Saarland - die schonste Provinz	ah 312,-
Deutschland - Luxemburg - Belgien	ah 399,-
Hann, Münden im Weserbergland	ab 339
Köln	ah 266,-
Heidelberg und Odenwald	ab 296,
Liebliches Taubertal	ab 366
Remantisches Altmühltal	ab 332,-
Thüringer Wald	ab 266
Oberbayern	ah 335,-
Bayerischer- und Böhmerwald	ab 362,-
Schwarzwald im Dreifändereck	ah 436,-
	Syll, Hailig Hooge und Wattenmeer Ostfriesland mit Joseln Riigen und Hidensee Hansestädte entlang der Ostseeküste Hamburg Harz Luneburger Heide Rhein in Flammen Rhein, Mosel und Neckar Mosel – Flussreglon der Slane Saarland – die sehönste Provinz Deutschland – Luxemburg – Belgien Hann, Münden im Weserbergland Köln Heidelberg und Odenwald Liebliches Raubertal Romantisches Allmühltel Thukinger Wald Oberbayern Bayerischer- und Böhmerwald



#### GROSSBRITANNIEN

9 Tage	Südengland + Cornwall	ab 946,-
10 Tage	Schottland	ab 1.046,-
10 Tage	Irland	ab 1.146



# SCHWEIZ

6 Tage	Glacier-Express	ab 582,-
6 Tage	Vice berühmte Bahnen	STIETE
6 Tage	dor Schweiz Bernina- und	ab 635
u raye	Arosa-Express	ah 492
6 Tage	Eiger, Mönch + Jungfrau	at 632 -
6 Tage	Mont Blanc-Express und Genter See	ah 516,
9 Tage	"Zug um Zug": Schweiz – Cote d'Azur	ah 936,-



# ÖSTERREICH

	0511	EKKEI
6 Tage	Bodensee und Blumeninsel Mainau	ab 366,
7 Tage	4-Länder-Reise	ab 406,
7 Tage	Galtür, Tiroler Oberland + Vintschgau	ah 446,-
6 Tage	Nassereith im Herzen Tirols	ab 299,-
6/7 Tage	Aligäu und Ausserfern	ab 336,
8 Tage	Zillertal – individuell	ab 352,
7 Tage	Wildschönau/Kitzbühler Alpen	ab 396,-
8 Tage	"Das beste Programm der Alpen"	ab 496,-
6/7 Tage	Salzburger- und Berchtesgadener Land	ab 325,
6 Tage	Ramsau am Dachstein	ah 356,-
6 Tage	Almabtrieb in Kärnten	ab 486,
7 Tage	Erlebnis Großglockner-Massiv	ab 385,-
7 Tage	Kärnten	ab 406,-
7 Tage	Rauris - Nationalpark Hohe Tauern	ab 375,-
6 Tage	Salzkammergut	ab 356,-
7 Tage	Wörthersee	ab 466,-
6 Tage	Wachau, Wien, Salzkammergut	ab 392,-
6 Tage	Wien, Neusiedlersee, Bratislava	ab 365,
10 Tage	Millstätter See – individuell	ab 496,-



# ITALIEN

7 Tage	Südtirol und Dolomiten	ab 396,-
7 Tage	Treating mit Brenta-Dolomiten	ab 426,-
7 Tage	Lago Maggiore	ab 416,-
7 Tage	Perlen Norditaliens um den Gardasce	ab 446,-
8 1/2 Tage	Gardasee - Individuell	ab 336,-
6/7 Tage	Blumenriviera, Cote d'Azur	ab 316
6 Tage	Marken und San Marino	ah 376,-
7 Tage	Toskana	ab 416
7. Tage	Eiba und die Maremma	ah 496,-
7 Tage	Bella Italia	ah 416
14 Tage	Italien-Rundreise	an 965,-
10 Tage	Apulien	au 796,-
10 Tage	Sizilien	ab 646,-



# KROATIEN

	*********	
10 Tage	Insel Krk	ab 386,-
10 Tage	Opatija	ab 396,-
10 Tage	Vrsar	ab 416,-
10 Tage	Novigrad	ab 432,-
7 Tage	Rabac	ab 365,-
9 Tage	Mandarinenfest Kroatien	ab 556,-
10 Tage	Kroatien-Rundreise	ab 665,-
10 Tage	Inselhüpten - Kroatien	ab 744,-
8 Tage	Nationalparks Kroatiens	ab 592



#### POLEN

		**
5 Tage	Schlesien und Riesengebirge	ab 296,-
10 Tage	Polen-Rundreise	ab 896,-
7 Tage	Masuren	ab 526,-
6 Tage	Zakopane	ab 396,-
15 Tage	Kururlaub im Riesengebirge	ab 546,-
15 Tage	Kuren in Bad Flinsberg	ab 456,-
15 Tage	Kuren rund um Kolberg	ab 496,-
15 Tage	Kururlaub an der poin. Ostseeküste	ab 532,-



# FRANKREICH

		A	B 400 KH
12 Tage	Frankreich-Erlebnisrundreise	ab	1,196,-
7 Tage	Schlösser der Leire	ab	596 -
6 Tage	Elsass und Vogesen	ds	466,-
10 Tage	Normandle, Brefagne, Jersey	ab	996,-
8 Tage	Provence	ab	696,-
9 Tage	Entlang der Seine	ab	796
7 Tage	Brüssel - London - Paris	ab	626,-
6/7 Tage	Paris - obne Stress	alı	/416.



#### SKANDINAVIEN

7 Tage	Norwegen mit Flam-Bahn	ab	766,-
8 Tage	Fjorde Norwegens mit Postschiff	ab	1.096
14 Tage	Nordkap, Lototen und Hurtigruten	ab	1.866,-
& Tann	Minibeauxiabet mit Ctana tina	ak.	200



Weitere Angebote und Buchungen in jedem Reisebüro!

Alle Reisen mindestens mit Halbpension, alle Ausflüge wie im Katalog beschrieben enthalten.
Inklusive Koordination an allen Zustiegsstellen.

Info-Hotline 01803-06 06 06 • www.onkatours.de



backl

Aer Lingus

# **Faszination Grüne Insel**



#### Reiseverlauf

- . Tag: Anreise
- Tag: Dublin Galway
- 3. Tag: Galway Connemara 4. Tag: Galway County
- Limerick
- 5. Tag: County Limerick -
- County Kerry 6. Tag: County Kerry - Ring
- of Kerry 7. Tag: County Kerry - Dublin
- 8. Tag: Abreise

#### Ihre Mittelklassehotels während der Rundreise (Landeskategorie)

Sie übernachten in guten Mittelklassehotels. Alle Häuser verfügen über Lobby, Restaurant und Bar. Die Zimmer sind gemütlich eingerichtet und mit Bad oder Dusche/ WC, TV, Telefon und Tee- und Kaffeezubereitungsmöglichkeiten ausgestattet.



#### Inklusivleistungen

- · Linienflug mit Aer Lingus (oder gleichwertig) nach Dublin und zurück (Verpflegung an Bord gegen Gebühr)
  • Flughafensteuern und
- Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen Hotel
- Flughafen 7 Übernachtungen in
- Mittelklassehotels
- Unterbringung im Doppelzimmer
- Halbnension
- Rundreise im klimatisierten Reisebus und Ausflüge gemäß Reiseverlauf
- Eintrittsgelder
- Deutschsprachige Reiseleitung vor Ort
- Reiseführer Irland
- Reisepreissicherungsschein
- · Tagesticket für ein Erlebnisbad der EWA

#### Wunschleistungen pro Person

Einzelzimmerzuschlag € 179,-



	Düsseldorf/ Frankfurt/ München	
Flughafenzuschlag	20,-/25,-/0,	
Termine	Preise	
03.10., 10.10., 25.10.*	799,-	
02.05., 30.05., 13.06., 26.09.	849;	
16.08., 12.09.	899,-	

Reisekompetenz von

Veranstalter: Berge & Meer Touristik GmbH, 56578 Rengsdorf. Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reissebestätigung. Mit Erhalt der schriftlichen Reissebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 15 % des Reissepreisses (mind. € 25, pro Person) fällig. Der Restbeltrag ist 30 Tage vor Ahreise zu leisten.

# **Buchungshotline: 01805/671018**

Täglich von 8.00 - 22.00 Uhr sind wir für Sie da! Kennziffer: 121/200 fotte bei Buchung angeberö



MISBLÁTIER-BEILAGAN, BROSC ROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BROSCHUREN ZELTUNGEN AMTSBLÄTTER BROSCHUREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHUREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHUREN PROSPEKTI

# Fragen zur **Werbung?**

Ihre Anzeigenfachberaterin **Kerstin Zehrt** 

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/3 67 21 Telefax: 03 42 02/3 67 22 Funk: 01 71/4 84 47 16



wittich.de

# Fasten: Mit Vergnügen verzichten Fit in den Frühling

(djd). Träge, schlapp, müde viele von uns sind nach den langen Wintermonaten vor dem Fernseher, ohne viel Bewegung, wie eingerostet. Um rechtzeitig zum Frühling wieder in Schwung zu kommen, gibt es viele Rezepte ein besonders traditionsreiches ist das Fasten. Das Prinzip ist einfach: Einige Tage bis zu einer Woche wird bewusst weniger bis nichts gegessen.

Erfahrene Fasten-Fans schwärmen von der "Entschlackung des Körpers", bei der unverwertbare Schlackstoffe zügig abtransportiert werden und sich so ein neues, verbessertes Körpergefühl einstellt. Aber aufgepasst! Beim Fasten ist ein ausgeglichener Wasserhaushalt Pflicht. Um die Giftstoffe "ausschwemmen" zu können, benötigt der Körper ausreichende Mengen an Wasser. Mindestens drei Liter sollten Fastende deshalb pro Tag trinken. Besonders zu empfehlen ist das Trinken von qualitativ hochwertigem Mineralwasser wie Staatl. Fachingen Medium mit einem hohen Anteil an Hydrogencarbonat 1.800 mg/l). Dieses bindet überschüssige Säuren im Magen, die den Organismus belasten. Am Ende der

Fastenkur wird in einer Aufbauphase von mindestens drei Tagen die Energiezufuhr wieder schrittweise gesteigert. Und spätestens dann heißt es: Nichts wie raus in die freie Natur, viel Bewegung und den Frühling in vollen Zügen genießen!



Mindestens drei Liter sollten Fastende pro Tag trinken - am besten Mineralwasser mit einem hohen Anteil an Hydrogencarbonat.

Foto: djd/Staatl. Fachingen

# Jedes neue Brautkleid 280€

Über 250 hochwertige Einzelstücke bekannter Markenhersteller wie z.B. JOOP!, Weise Festmoden etc. aus Geschäftsauflösungen. Z.B. Designerkleider, Wildseide, creme. weiß. A-Linie mit und ohne Spitze, Corsagenkleider, Spaghettiträger, Kopfschmuck, Schleier, Reifröcke, Handschuhe, Anzüge sowie edle Fest- und Abendmode.

03591-3189909 0173-2152999 www.Brautmode-Discount.de

- Kfz-Mechanik
- TÜV AU täglich
- Autoglas-Service
- Reifendienst



# **AUTODIENST**

0700-AUTOTEAM

# Döbernitz-Löbnitz

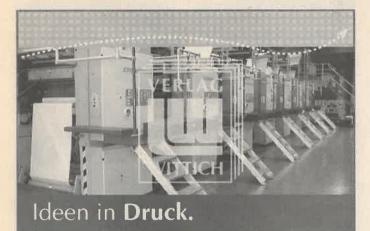


Mühlenweg 6 04509 Döbernitz

Tel. 034202/9 20 45 Fax: 034202/9 33 18

Bitterfelder Str. 23a 04509 Löbnitz Tel. 034208/7 86 48 Fax 034202/ 7 82 62

Internet: www.adl24.de



Sichern Sie sich Geschäftserfolge in Ihrer Region mit einer Anzeige in Ihrem regionalen Amtsblatt.



Dachdeckermeister



Dübener Str. 8 • 04509 Löbnitz

Steildacharbeiten

Flachdacharbeiten

Dachklempnerarbeiten Schieferarbeiten

Reparaturarbeiten

Tel. 034208-78696 • Fax 034208-78697 • Funk 01 77-2878663

# www.hotel-breitenbacher-hof.de

# Wo geht die Erkältung um?

bbs/Cc. Seit kurzem gibt es erstmals in Deutschland ein Erkältungs-Warnsystem. Es zeigt online für das gesamte Bundesgebiet die aktuelle Erkältungssituation an. Das Complex-O-Meter von Bayer ist im Internet auf der Seite www.erkaeltung-online.de für jeden kostenfrei zugänglich. Die Angaben basieren auf Daten des Instituts für Medizinische Statistik (IMS Health Deutschland). Sie werden wöchentlich für insgesamt 36 Regionen aktualisiert. Wer sein Erkältungsrisiko kennt, kann sich rechtzeitig schützen und der Virenattacke aus dem Weg gehen. Die Online-Plattform verrät außerdem, was den Körper am wirkungsvollsten abhärtet, wie man die Abwehrkräfte stärkt und was man im Fall eines

Schnupfens tun kann. In der kurzen Zeit seines Bestehens stößt der Online-Service bereits auf reges Interesse



bbs/Cc. Wo lauert der Schnupfen? Ein neuer Internet-Dienst weiß es! Foto: Bayer Vi



72176 Waldachtal 1 (Ortsteil Lützenhardt) Tel. 0 74 43 / 96 62-0 Fax 0 74 43 / 96 62 60

Frühlingserwachen im Schwarzwald

Schnäppchenwochen 7 Tage 6x HP + 1x Übernachtung FR

vom 5.3, -23,4.2006 (außer 10. - 20. April 2006)

- \* 1 Fl. Sekt und Früchteteller auf's Zimmer
- 1x festliches 6-Gang-Candle-Light-Dinner
- \* 1x Kaffee und Schwarzwälder Kuchenspezialitäten
- \* 1x romantische Lichtwanderung
- \* 1x Sauna

pro Person/DZ, ab

Weitere Aktionen z.B. Schnupper-Wellnesstage, Frühlingsfitwochen, Frauenpowerwochen und viele mehr...

Wir senden Ihnen gerne unsere aktuellen Angebote zu. www.hotel-breitenbacher-hof.de